

Mannschafts-Meisterschaft

LL

Die ersten Entscheidungen in der LL sind gefallen. Der SK Präsident holt durch ein 4,5:1,5 bei Bund nach 2012 den zweiten Meistertitel nach Mitte. Allianz verliert das Abstiegsduell gegen DeTeWe und steht als erster Absteiger fest.

A1

Der Wiederaufsteiger Alcatel benötigt noch 1,5 Brettpunkte für den Staffelsieg, Telekom/Stern ist trotz des 3:3 gegen BAT 3 abgestiegen.

A2

In dieser Staffel genügt BVG Helmholtz 1 im direkten Duell gegen den Zweiten Bund 2 sogar nur ein einziges Pünktchen, um die Saison als Staffelsieger zu beenden. Am Tabellenende wird von den letztplatzierten Teams eins den Klassenerhalt schaffen.

B1

Das Remis zwischen BVG Helmholtz 2 und Justitia machte alles klar: sowohl die Aufsteiger (Senat 3 & Gardez Robe 2) als auch der Absteiger (Bund 6) stehen bereits vor der Endrunde fest.

B2

TT/WiHeil 3 hat es durch den Sieg über Bund 5 noch einmal richtig spannend gemacht. Am Ende dürfte die Brettpunktzahl über den Aufstieg entscheiden.

C

Auch hier haben die ersten vier Teams noch alle Chancen, einen der begehrten Aufstiegsplätze zu ergattern.

XL. Mannschafts-Pokal-Wettbewerb

Ab Seite 15 wird das Pokalfinale aus Sicht der Deutschen Bahn/BSW geschildert.

Einzel-Meisterschaft



Rüdiger Schüttig (Deutsche Bahn/BSW, links im Bild) gewinnt zum vierten Mal die Einzelmeisterschaft der FV Schach.

Tomas Segerberg und Veit Godoj (beide ZIB/EPA) beenden das Turnier auf den Plätzen 2 und 3. Der Titelverteidiger Ralf Gebert-Vangeel (SV Ostram) beendete seine Regenschaf auf dem 6. Rang.

Die ELO-Gruppe B (bis 1700) gewann Werner Göhringer (SG Bund) vor Rolf Bockelmann (BAT) und Detlef Kolbe (ebenfalls SG Bund).

In der ELO-Gruppe C (bis 1552) siegte Gavin Güldenpfennig (SV Senat, rechts im Bild) vor Peter Barnekow (Vattenfall/BSR) und Wolfgang Heimes (TT/WiHeil).



Hinweise zur Gemeinsamen Endrunde bei Bayer am Dienstag, 6. Mai 2014 !

Zum 29. Mal findet die Gemeinsame Endrunde der Mannschaftsmeisterschaft in der Kantine der Bayer AG, Müllerstraße 178 in 13342 Berlin –Wedding statt.

Wir danken der Bayer AG für die Ausrichtung der Veranstaltung. Auch in diesem Jahr wird am Eingang eine Einlaßkontrolle durchgeführt. Ab 17:15h werden drei Spielausschuß-Mitglieder zusammen mit der Werkssicherheit anhand der Meldeliste die Personenkontrolle vornehmen. Die Teilnehmer der Endrunde müssen sich ausweisen und erhalten dann einen vorbereiteten, auf die FV Schach ausgestellten Besucherausweis, der sie zum Betreten des Gebäudes berechtigt. Wir bitten daher, evtl. entstehende Wartezeiten zu berücksichtigen und danken im Voraus für das Verständnis für diese Maßnahme.

Gäste müssen sich separat ausweisen. Wir bitten, die Namen der Gäste bis zum 05.05.2014 dem Spielleiter zu melden !

Einlaß ist ab 17:15h, Spielbeginn um 18:00h. Jede Mannschaft muß 3 komplette Spielsätze mitbringen. Nicht vorhandenes Spielmaterial kann zum Partieverlust führen!

Impressum.

Schachexpress – Eines der offiziellen Organe der Fach-Vereinigung Schach e.V.

Herausgeber :

Fach-Vereinigung Schach e.V.
Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Charlottenburg - VR 5925 NZ

Bankverbindung:

Berliner Volksbank
BLZ 100 900 00
Kontonr. 2232567000

Anschrift :

FV Schach e.V.
c/o Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : +49 (177) 752 43 78

Redaktionssitz :

Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : +49 (177) 752 43 78
Email : express@fvschach.de

Erscheinungsweise :

Vor der nachfolgenden Runde der MM.

Auflage :

Ca. 70 Exemplare für die Mannschaftsleiter.
Jahresabo für 12 EUR bei der Redaktion bestellbar.

Druck :

FV Schach e.V.

Redaktionsschluß :

Am Tag vor der Veröffentlichung auf der Internetseite der FV Schach e.V.
(<http://www.fvschach.de>)

Redaktion : Bernhard Riess

Resort-Verantwortliche :

LL : B. Riess (br)
A1 : T. Seeger
A2 : T. Seeger
B1 : T. Segerberg (ts)
B2 : ~~R. Müller~~ br
C : U. Pöhle (up)

© Copyright :

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion oder der FV Schach wieder. Redaktionelle Artikel sind keine offiziellen FV Schach-Artikel. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel entstammen der Feder des Redakteurs.

Unaufgefordert eingereichtes Material (Texte, Fotos, Grafiken, Partien) ist erwünscht. Die Einwilligung zur Veröffentlichung wird vorausgesetzt. Wenn die Rückgabe der Materialien gewünscht ist, muß dies mit angegeben werden.

Nachdruck sowie Nutzung in elektronischen Medien - auch nur auszugsweise – darf nur mit vorheriger Genehmigung der FV Schach e.V. erfolgen.

Alle Beiträge sind honorarfrei. Kleine redaktionell bedingte Kürzungen bzw. Änderungen aus Layoutgründen werden nicht extra ausgewiesen.

FV Schach - Fax-Nr. : **03222 - 6269865**

FV Schach - Email : post@fvschach.de

FV Schach - Homepage : <http://www.fvschach.de>

Ergebnismeldung EM : Einzelmeisterschaft@fvschach.de

Der Vorstand der FV Schach. e.V.

1. Vorsitzender

Seegerberg, Tomas

Email: 1.vorsitzender@fvschach.de

Stellv. Vorsitzender

Linkermann, Walter

Schatzmeister

Wendt, Wolfgang

Zwickauer Damm 141 12355 Berlin

Tel. 662 19 83

Email : schatzmeister@fvschach.de

Schriftführer

nicht besetzt.

Spielleiter

Riess, Bernhard

Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin

Tel. 0177- 752 4378

Email : spielleiter@fvschach.de

Fax 03222-6269865

Stellv. Spielleiter

Pöhle, Uwe

Gorkistr.182 13347 Berlin

Tel. 411 12 76

Email : 2.spielleiter@fvschach.de

Fax 411 090 52

Sprecher des Schiedsgerichts

Christochowitz Lothar

Rheingastr. 3

12161 Berlin

Tel. 822 91 97

Email : sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de

LL, 8. Runde

| | | | |
|---------------|-----|-------|------------------|
| SV Osrām 1 | 2,5 | : 3,5 | SG TT/WiHeil 1 |
| SG Bund 1 | 1,5 | : 4,5 | SK Präsident 1 |
| Gardez Robe 1 | 3,0 | : 3,0 | BA Tempelhof 1 |
| SV Allianz 1 | 2,5 | : 3,5 | SV DeTeWe 1 |
| SV Senat 1 | 2,5 | : 3,5 | Deut. Bahn/BSW 1 |

LL, Vorschau 9. Runde

| | | |
|-----------------|------------------|------------------|
| Di 06.05. 18.00 | Deut. Bahn/BSW 1 | : SG TT/WiHeil 1 |
| | SV DeTeWe 1 | : SV Senat 1 |
| | BA Tempelhof 1 | : SV Allianz 1 |
| | SK Präsident 1 | : Gardez Robe 1 |
| | SV Osrām 1 | : SG Bund 1 |

Landesliga Saison 2013/14

| | | Punkte | Brettpunkte | Sp | G | U | V |
|----|-------------------------|--------|-------------|----|---|---|---|
| 1 | SK Präsident 1 (P) | 22 | 35,0 : 13,0 | 8 | 7 | 1 | 0 |
| 2 | SG TT/WiHeil 1 | 17 | 27,5 : 20,5 | 8 | 5 | 2 | 1 |
| 3 | SV Senat 1 | 14 | 27,5 : 20,5 | 8 | 4 | 2 | 2 |
| 4 | Deutsche Bahn/BSW 1 (M) | 13 | 28,0 : 20,0 | 8 | 4 | 1 | 3 |
| 5 | SG Bund 1 | 13 | 24,5 : 23,5 | 8 | 4 | 1 | 3 |
| 6 | BA Tempelhof 1 | 13 | 24,0 : 24,0 | 8 | 4 | 1 | 3 |
| 7 | Gardez Robe 1 (N) | 9 | 21,0 : 27,0 | 8 | 2 | 3 | 3 |
| 8 | SV DeTeWe 1 | 6 | 18,0 : 30,0 | 8 | 1 | 3 | 4 |
| 9 | SV Osrām 1 | 5 | 21,5 : 26,5 | 8 | 1 | 2 | 5 |
| 10 | SV Allianz 1 (N) | 0 | 13,0 : 35,0 | 8 | 0 | 0 | 8 |

| | | | | |
|-----------|-------------------|------------------|-----------------------|-----|
| LL | SV Osrām 1 | 2,5 : 3,5 | SG TT/WiHeil 1 | |
| 101 | FM Wintzer | 0 : 1 | FM Reichmann | 102 |
| 102 | FM Schulz | 0 : 1 | FM Reichenbach | 103 |
| 103 | Franke | ½ : ½ | Gaerths | 104 |
| 106 | Gebert-Vangeel | 0 : 1 | FM Bachmann | 105 |
| 107 | Eisermann | 1 : 0 | Peuker | 203 |
| 212 | Hildebrand | 1 : 0 | Strehlow | 204 |

Ein spannender Kampf, der sich in den Schlußminuten zugunsten von TT/WiHeil neigte. Die Gäste konnten letztendlich einen knappen Sieg davontragen, der ihnen den zweiten Tabellenplatz bescherte.
Der SV Osrām ist in der letzten Runde zum Punkten verdammt und muß gleichzeitig auf die Schützenhilfe des SV Senat hoffen.

| | | | | |
|-----------|------------------|------------------|-----------------------|-----|
| LL | SG Bund 1 | 1,5 : 4,5 | SK Präsident 1 | |
| 102 | FM Brüdigam | ½ : ½ | Kachibadze | 102 |
| 103 | Schnabel | ½ : ½ | GM Rabiega | 103 |
| 104 | Tyrtania | 0 : 1 | GM Meister | 104 |
| 105 | FM Darnstädt | - : + | Schilar | 107 |
| 203 | Graudons | ½ : ½ | Müller | 109 |
| 211 | Sycin | 0 : 1 | Rovenski | 110 |

Der SK Präsident machte in Dahlem sein Meisterstück. Mit der Punktvorgabe an Brett 4 fiel der Sieg natürlich etwas leichter, aber trotzdem war es ein klarer und überlegener Erfolg von GM Robert Rabiega und seinen Mannschaftskameraden.
Die SG Bund wird eine Saison ohne Abstiegssorgen in der Mitte der Tabelle beenden.

| | | | | |
|-----------|----------------------|------------------|-----------------------|-----|
| LL | Gardez Robe 1 | 3,0 : 3,0 | BA Tempelhof 1 | |
| 101 | Prange | 0 : 1 | FM Bruchmann | 105 |
| 102 | Pfeffer | 1 : 0 | Hoffmann | 106 |
| 103 | Kysucan | ½ : ½ | Düster | 201 |
| 107 | Waldner | 0 : 1 | Kettenburg | 205 |
| 108 | Humke | 1 : 0 | Feikes | 206 |
| 204 | Stamatow | ½ : ½ | Mandelkow | 207 |

Mit dem 3:3 gegen BAT sicherte sich Gardez Robe endgültig den Klassenerhalt in der LL und brachte damit den Weg, der in der Saison 2006/07 in der C-Klasse begonnen hatte, zu einem erfolgreichen Ende.
Glückwunsch!
BAT hat bei der Endrunde gegen die Allianz noch die Chance, den einen oder anderen Brett punkt gutzumachen.

| | | | | |
|-----------|---------------------|------------------|--------------------|-----|
| LL | SV Allianz 1 | 2,5 : 3,5 | SV DeTeWe 1 | |
| 101 | Boewer | ½ : ½ | FM Lehmann | 102 |
| 102 | Miersch | 0 : 1 | Kohler | 103 |
| 103 | Lorenz | ½ : ½ | Wiese | 104 |
| 105 | Paschkowski | ½ : ½ | Neumann | 107 |
| 108 | Scherer | 0 : 1 | Uecker | 108 |
| 204 | Ilte | + : - | Widemann | 211 |

Die Allianz vergab im Kellerduell gegen DeTeWe die letzte theoretische Chance auf den Klassenerhalt. Ein kampflöser Punkt an Brett 6 brachte die Treptower sogar in Führung, aber ein weiterer Sieg wollte nicht gelingen.
Für DeTeWe geht das Zittern weiter, denn die Aufgabe in der Schlußrunde gegen den Dritten SV Senat ist alles andere als leicht.

| | | | | |
|-----------|-------------------|------------------|----------------------------|-----|
| LL | SV Senat 1 | 2,5 : 3,5 | Deutsche Bahn/BSW 1 | |
| 104 | GM Kalinitschew | ½ : ½ | GM Muse | 104 |
| 105 | IM von Herman | ½ : ½ | FM Kleeschätzky | 105 |
| 107 | Boetzer | ½ : ½ | Schüttig | 107 |
| 108 | Bolk | ½ : ½ | FM Kleeschätzky | 108 |
| 109 | Günther | ½ : ½ | Wagner | 209 |
| 208 | Sauer mann | 0 : 1 | Schöwel | 211 |

Das letzte Brett machte den Unterschied aus. Alle anderen Partien waren Remis ausgegangen, aber an Brett 6 konnte Matthias Schöwel seine ELO-Überlegenheit zum vollen Punkt verwerten. Nach dem mißglückten Saisonstart mit nur einem Punkt aus drei Runden ist die Bahn bereits bis auf Platz 4 vorgefahren. Der Senat darf sich in der letzten Runde nicht ausruhen, wenn er den Platz auf dem Siegerehrenchen behalten möchte.

A1, 8. Runde

| | | |
|-----------------|-----------|------------------|
| SV Osrarn 2 | 2,0 : 4,0 | SG TT/WiHeil 2 |
| SG Bund 3 | 4,0 : 2,0 | SK Präsident 2 |
| Telekom/Stern 1 | 3,0 : 3,0 | BA Tempelhof 3 |
| UBA 1 | 1,0 : 5,0 | Alcatel 1 |
| BVG Helmholtz 2 | 3,0 : 3,0 | Deut. Bahn/BSW 2 |

A1, Vorschau 9. Runde

| | | |
|-----------------|------------------|-------------------|
| Di 06.05. 18.00 | Deut. Bahn/BSW 2 | : SG TT/WiHeil 2 |
| | Alcatel 1 | : BVG Helmholtz 2 |
| | BA Tempelhof 3 | : UBA 1 |
| | SK Präsident 2 | : Telekom/Stern 1 |
| | SV Osrarn 2 | : SG Bund 3 |

A - 1 Saison 2013/14

| | | Punkte | Brettunkte | Sp | G | U | V |
|----|-------------------------|--------|-------------|----|---|---|---|
| 1 | Alcatel 1 (A) | 21 | 34,0 : 14,0 | 8 | 7 | 0 | 1 |
| 2 | SG TT/WiHeil 2 | 18 | 29,0 : 19,0 | 8 | 6 | 0 | 2 |
| 3 | Deutsche Bahn/BSW 2 | 16 | 29,5 : 17,5 | 8 | 5 | 1 | 2 |
| 4 | SG Bund 3 (N) | 15 | 26,0 : 22,0 | 8 | 5 | 0 | 3 |
| 5 | BVG Helmholtz 2 | 14 | 25,5 : 21,5 | 8 | 4 | 2 | 2 |
| 6 | SK Präsident 2 | 13 | 25,0 : 23,0 | 8 | 4 | 1 | 3 |
| 7 | SV Osrarn 2 | 9 | 22,5 : 25,5 | 8 | 3 | 0 | 5 |
| 8 | BA Tempelhof 3 | 4 | 19,0 : 29,0 | 8 | 1 | 1 | 6 |
| 9 | UBA 1 | 4 | 13,0 : 33,0 | 8 | 1 | 1 | 6 |
| 10 | Dt. Telekom/Stern 1 (N) | 2 | 14,5 : 33,5 | 8 | 0 | 2 | 6 |

| | | | | |
|-----------|--------------------|------------------|-----------------------|-----|
| A1 | SV Osrarn 2 | 2,0 : 4,0 | SG TT/WiHeil 2 | |
| 204 | Hoppe | - : + | Busch | 202 |
| 206 | Rath | ½ : ½ | Jurkatis | 205 |
| 208 | Genz | 1 : 0 | Korell | 208 |
| 209 | Lohse | ½ : ½ | Neumann | 209 |
| 210 | Benten | 0 : 1 | Barnack | 210 |
| 306 | Nehls | 0 : 1 | Schneider | 211 |

Mit diesem Sieg stellt die SG TT/WiHeil 2 klar, dass der Aufsteiger erst in der letzten Runde ermittelt wird. Ob aber der Aufstieg geschafft wird hängt nicht nur vom eigenen Sieg ab sondern auch von einer Niederlage des Tabellenführers in der letzten Runde. Ob sich Alcatel 1 da noch in die Suppe spucken lässt? Die SF vom SV Osrarn 2 können sich entspannt zurücklehnen.

| | | | | |
|-----------|------------------|------------------|-----------------------|-----|
| A1 | SG Bund 3 | 4,0 : 2,0 | SK Präsident 2 | |
| 301 | Piersig | 1 : 0 | Shapiro | 201 |
| 302 | Ahlberg | 1 : 0 | Hohn | 203 |
| 306 | Große | + : - | Tsursumia | 204 |
| 309 | Burmeister | ½ : ½ | Derevjanchenko | 205 |
| 311 | Lange | ½ : ½ | Pelivan | 207 |
| 312 | Auersch-Saworski | 0 : 1 | Lukas | 209 |

Der Aufsteiger SG Bund 3 siegt und untermauert einmal mehr seine Ambitionen in der kommenden Saison um mehr zu spielen als nur um den Klassenerhalt. Sie SF des SK Präsident haben in der Endrunde einen potentiellen Abstiegskandidaten, die Dt. Telekom/Stern 1 zu Gast. Für diesen geht es um alles. Das dürfte ein interessanter Saisonabschluss werden.

| | | | | |
|-----------|------------------------|------------------|-----------------------|-----|
| A1 | Telekom/Stern 1 | 3,0 : 3,0 | BA Tempelhof 3 | |
| 103 | Jung | - : + | Schildt | 301 |
| 104 | Cirkovic | 0 : 1 | Körlin | 303 |
| 105 | Radjenovic | 0 : 1 | Thomas | 304 |
| 106 | Meseck | 1 : 0 | Meseck | 308 |
| 107 | Piotrowski | 1 : 0 | Frahm | 408 |
| 108 | Norris | 1 : 0 | Schnitger | 411 |

Selbstgesteuerte Dramatik. Was wäre wenn das erste Brett gespielt hätte? Wir werden es nie erfahren. Fakt ist, dass das BA Tempelhof 3 das Ergebnis eher als Sieg einstufen wird. Die Endrunde bietet für das BA einen High Noon am Abend. Auge in Auge wird hier geklärt wer absteigt. Aber auch die Telekom/Stern 1 können noch in der A-1 „kleben“ bleiben. Brauchen aber Hilfe von anderen.

| | | | | |
|-----------|----------------|------------------|------------------|-----|
| A1 | UBA 1 | 1,0 : 5,0 | Alcatel 1 | |
| 102 | Stark | 0 : 1 | FM Paulsen | 101 |
| 103 | Hoffmann | ½ : ½ | Nowka | 105 |
| 104 | Schuckar | 0 : 1 | Röblitz | 106 |
| 108 | von Leitner | 0 : 1 | Hoffmann | 108 |
| 109 | Christochowitz | ½ : ½ | Busch | 208 |
| 110 | Goroll | - : + | Hilsberg | 210 |

Alcatel 1 kann den Sekt noch nicht kalt stellen. Nun , vielleicht eine Flasche für eine sehr gute Saison. Erst wenn die letzte Begegnung der Saison gewonnen ist, können die anderen Korken knallen. Ob die SF der UBA 1 feiern können bestimmen sie im Wesentlichen auch selbst. Ein Sieg in der letzten Runde rettet den Klassenerhalt

| | | | | |
|-----------|------------------------|------------------|-------------------------|-----|
| A1 | BVG Helmholtz 2 | 3,0 : 3,0 | Deut. Bahn/BSW 2 | |
| 204 | Hoffmann | ½ : ½ | Jauk | 203 |
| 205 | Hirche | 0 : 1 | FM Welz | 204 |
| 206 | Weiss | 1 : 0 | Gieritz | 206 |
| 208 | Schumacher | + : - | Harzer | 207 |
| 210 | Aulitzky | 0 : 1 | Zahn | 208 |
| 310 | Gentscheff | ½ : ½ | Kaiser | 210 |

Ein Unentschieden welches beide Kontrahenten nicht beunruhigt. Es geht in der nächsten Saison in der gleichen Klasse weiter. So gesehen könnte die Endrunde ein spannendes Event werden. Doch auf beide Kontrahenten warten die Bewerber für den Aufstieg. Aber nur einer kann aufsteigen.

A2, 8. Runde

| | | | |
|-----------------|-----|-------|----------------|
| SV Senat 2 | 6,0 | : 0,0 | SK Präsident 3 |
| Dt. Bahn/BSW 3 | 3,0 | : 3,0 | ZIB / EPA 1 |
| SV DeTeWe 2 | 3,5 | : 2,5 | SG Bayer 1 |
| BA Tempelhof 2 | 2,0 | : 4,0 | SG Bund 2 |
| BVG Helmholtz 1 | 5,0 | : 1,0 | SG Bund 4 |

A2, Vorschau 9. Runde

| | | | |
|-----------------|-------------|---|-----------------|
| Di 06.05. 18.00 | SG Bund 4 | : | SK Präsident 3 |
| Di | SG Bund 2 | : | BVG Helmholtz 1 |
| Di | SG Bayer 1 | : | BA Tempelhof 2 |
| Di | ZIB / EPA 1 | : | SV DeTeWe 2 |
| Di | SV Senat 2 | : | Dt. Bahn/BSW 3 |

A - 2 Saison 2013/14

| | | Punkte | Brettpunkte | Sp | G | U | V |
|----|---------------------|--------|-------------|----|---|---|---|
| 1 | BVG Helmholtz 1 (A) | 24 | 37,5 : 10,5 | 8 | 8 | 0 | 0 |
| 2 | SG Bund 2 | 21 | 32,5 : 15,5 | 8 | 7 | 0 | 1 |
| 3 | SV Senat 2 | 19 | 32,5 : 15,5 | 8 | 6 | 1 | 1 |
| 4 | BA Tempelhof 2 | 11 | 22,5 : 25,5 | 8 | 3 | 2 | 3 |
| 5 | Deutsche Bahn/BSW 3 | 9 | 24,0 : 24,0 | 8 | 2 | 3 | 3 |
| 6 | SG Bund 4 (N) | 9 | 22,0 : 26,0 | 8 | 3 | 0 | 5 |
| 7 | ZIB/EPA 1 | 8 | 22,5 : 25,5 | 8 | 2 | 2 | 4 |
| 8 | SK Präsident 3 (N) | 6 | 14,5 : 33,5 | 8 | 2 | 0 | 6 |
| 9 | SG Bayer 1 | 4 | 18,5 : 29,5 | 8 | 1 | 1 | 6 |
| 10 | SV DeTeWe 2 | 4 | 13,5 : 34,5 | 8 | 1 | 1 | 6 |

| | | | |
|-----------|-------------------|------------------|-----------------------|
| A2 | SV Senat 2 | 6,0 : 0,0 | SK Präsident 3 |
| 203 | Albrecht | 1 : 0 | Jankulin |
| 04 | Burger | 1 : 0 | Itkins |
| 205 | Hahlbohm | 1 : 0 | Metzger |
| 207 | Weiten | 1 : 0 | Waisberg |
| 210 | Luthardt | 1 : 0 | Goldin |
| 211 | Perfler | 1 : 0 | Belenkij |

Beeindruckendes Statement des SV Senat 2. Diese einhundertprozentige Ausbeute reicht nicht mehr für den Aufstieg zeigt aber, dass die Moral der Mannschaft stimmt. Respekt für diese Einstellung und für die Fairness gegenüber den restlichen Mannschaften. Für den SK Präsident wird es noch einmal eng. Die SF haben es aber mit einem Sieg in der letzten Runde selber in der Hand.

| | | | |
|-----------|-----------------------|------------------|------------------|
| A2 | Dt. Bahn/BSW 3 | 3,0 : 3,0 | ZIB/EPA 1 |
| 301 | Petzold | ½ : ½ | Segerberg |
| 303 | Maetzing | ½ : ½ | Godoj |
| 304 | Fitzke | 0 : 1 | Martin |
| 308 | Passow | ½ : ½ | Symann |
| 310 | Schmid | 1 : 0 | Gilijamse |
| 408 | Meyer-Roll | ½ : ½ | Pöhle |

Beide wiederholten das Ergebnis der letzten Runde. Beide Kontrahenten bleiben in der nächsten Saison der Klasse erhalten. Für Beide geht es in der letzten Runde um nichts mehr. Wobei das ZIB/EPA 1 zum Schluss noch einmal einen Einfluss auf das Tabellenende nehmen kann.

| | | | |
|-----------|--------------------|------------------|-------------------|
| A2 | SV DeTeWe 2 | 3,5 : 2,5 | SG Bayer 1 |
| 201 | Kralisch | - : + | Schmidt |
| 203 | Grüner | 0 : 1 | Hamann |
| 205 | Tauchert | ½ : ½ | Wehrmann |
| 206 | Muratovic | 1 : 0 | Mahlkow |
| 208 | Sayder | 1 : 0 | Gohlke |
| 209 | Mandelkow | 1 : 0 | Jach |

Trotz eines verschenkten Punktes am Brett 1 den Wettkampf gewonnen. Ob dieser Schlussspurt der SV DeTeWe 2 belohnt wird muss die letzte Runde zeigen. Mit etwas Glück kann der Klassenerhalt sogar noch geschafft werden. Das gilt auch für den Kontrahenten, die SG Bayer 1. Allerdings müssen die direkten Mitbewerber um den Abstieg Schützenhilfe leisten.

| | | | |
|-----------|-----------------------|------------------|------------------|
| A2 | BA Tempelhof 2 | 2,0 : 4,0 | SG Bund 2 |
| 203 | Schmidt | 0 : 1 | Kaiser |
| 204 | Müller | + : - | Gerschau |
| 208 | Mejstrik | ½ : ½ | Poppner |
| 209 | Baranowsky | 0 : 1 | Roth |
| 210 | Quast | ½ : ½ | Kolbe |
| 212 | Aydin | 0 : 1 | Hoffbauer |

Die SG Bund behält den Tabellenführer im Visier. Hier gibt es in der letzten Runde einen echten „Shootout“. Das direkte Duell mit dem Tabellenführer wird den Aufsteiger ermitteln. Das BA Tempelhof 2 spielt weiter A- klassig, das kann man jetzt schon feststellen, wird aber in der letzten Runde das Tabellenende aktiv „mitgestalten“. Dort wartet einer der Abstiegs-kandidaten.

| | | | |
|-----------|------------------------|------------------|------------------|
| A2 | BVG Helmholtz 1 | 5,0 : 1,0 | SG Bund 4 |
| 102 | Eisenträger | ½ : ½ | Langner |
| 104 | Kauschmann | 1 : 0 | Scholz |
| 107 | Schulz | ½ : ½ | Scholz |
| 108 | Allgaier | 1 : 0 | Scholz |
| 202 | Göbel | 1 : 0 | Pannek |
| 209 | Amann | 1 : 0 | Dinius |

Die BVG Helmholtz 1 will zurück in die Oberklasse. Auf diesem Weg wurden bisher alle Gegner aus dem Weg geräumt. Auch die SF der SG Bund 4 konnten hier nicht viel ausrichten. Ein souveräner, deutlicher Sieg. Dennoch wird die letzte Runde für die Tabellenenden noch einmal richtig spannend. Die BVG Helmholtz 1 kann aus eigener Kraft bestimmen wer aufsteigt, im wahrsten Sinne!

B1, 8. Runde

| | | |
|-----------------|-----------|------------------|
| BVG Helmholtz 3 | 3,0 : 3,0 | SV Justitia 1 |
| RBB 2 | 2,0 : 3,0 | SV Senat 5 |
| Alcatel 3 | 1,5 : 4,5 | Bln. Volksbank 1 |
| SV Allianz 2 | 3,5 : 2,5 | Gardez Robe 2 |
| SV Senat 3 | 5,5 : 0,5 | SG Bund 6 |

B1, Vorschau 9. Runde

| | | |
|-----------------|------------------|-----------------|
| Di 01.04. 18.00 | SG Bund 6 | : SV Justitia 1 |
| | Gardez Robe 2 | : SV Senat 3 |
| | Bln. Volksbank 1 | : SV Allianz 2 |
| | SV Senat 5 | : Alcatel 3 |
| | BVG Helmholtz 3 | : RBB 2 |

B - 1 Saison 2013/14

| | | Punkte | Brettunkte | Sp | G | U | V |
|----|----------------------|--------|-------------|----|---|---|---|
| 1 | SV Senat 3 | 24 | 36,5 : 11,5 | 8 | 8 | 0 | 0 |
| 2 | Gardez Robe 2 | 19 | 31,0 : 17,0 | 8 | 6 | 1 | 1 |
| 3 | BVG Helmholtz 3 | 14 | 27,0 : 21,0 | 8 | 4 | 2 | 2 |
| 4 | Berliner Volksbank 1 | 12 | 25,5 : 22,5 | 8 | 3 | 3 | 2 |
| 5 | SV Allianz 2 | 11 | 23,5 : 24,5 | 8 | 3 | 2 | 3 |
| 6 | RBB 2 | 10 | 23,5 : 23,5 | 8 | 3 | 1 | 4 |
| 7 | SV Senat 5 (N) | 8 | 19,0 : 28,0 | 8 | 2 | 2 | 4 |
| 8 | Alcatel 3 | 7 | 18,0 : 30,0 | 8 | 2 | 1 | 5 |
| 9 | SV Justitia 1 | 6 | 19,5 : 28,5 | 8 | 1 | 3 | 4 |
| 10 | SG Bund 6 | 1 | 15,5 : 32,5 | 8 | 0 | 1 | 7 |

B1 BVG Helmholtz 3 3,0 : 3,0 SV Justitia 1

| | | | | |
|-----|--------------|-------|--------------|-----|
| 301 | Kapr | ½ : ½ | Winterhalter | 102 |
| 302 | Radke | ½ : ½ | Cloidt | 104 |
| 304 | Kühnlentz | + : - | Lange | 105 |
| 306 | Mildenberger | ½ : ½ | Schaal | 106 |
| 307 | Lengowski | ½ : ½ | Jasper | 107 |
| 309 | Hermann | 0 : 1 | Deike | 111 |

Tja. Kommentare für diese Staffel sind so langsam ein bisschen überflüssig geworden. Sowohl Aufsteiger als auch Absteiger stehen schon fest. SF Deike imponiert aber, mit 3,5 aus 4 im Frühjahr, und alles gegen Spieler mit einem 200 Punkten höheren BWZ-Schnitt.

B1 RBB 2 2,0 : 3,0 SV Senat 5

| | | | | |
|-----|----------|-------|------------------|-----|
| 202 | Borchert | - : - | Röpke | 501 |
| 203 | Schastok | 0 : 1 | Matzkowiak | 503 |
| 204 | Saloga | 0 : 1 | Prey | 505 |
| 205 | Lessner | ½ : ½ | Lommatzsch-Röpke | 507 |
| 209 | Prinz | + : - | Pawletta | 508 |
| 212 | Kelm | ½ : ½ | Tschirschwitz | 510 |

Nichts Neues. Aufsteiger und Absteiger stehen immer noch fest. SF Prey gewinnt zum ersten Mal in dieser Saison. Glückwunsch!

B1 Alcatel 3 1,5 : 4,5 Berliner Volksbank 1

| | | | | |
|-----|-------------|-------|--------------|-----|
| 302 | Bode | ½ : ½ | Barna | 102 |
| 305 | Ketterling | 0 : 1 | Jaensch | 104 |
| 307 | Tiedtke | 0 : 1 | Eppich | 105 |
| 310 | Schopmans | ½ : ½ | Schröter | 107 |
| 311 | Linkermann | 0 : 1 | von Schöning | 108 |
| 315 | Schwarzbach | ½ : ½ | Siewert | 109 |

Keine Überraschung. Die BWZ Differenz war zu gross.

B1 SV Allianz 2 3,5 : 2,5 Gardez Robe 2

| | | | | |
|-----|------------|-------|--------------|-----|
| 201 | Keskowski | ½ : ½ | Hankow | 202 |
| 202 | Mielke | 1 : 0 | Wittkowski | 205 |
| 206 | Wiese | ½ : ½ | Kretzschmann | 207 |
| 207 | Leickhardt | ½ : ½ | Goepel | 208 |
| 208 | Wendt | 0 : 1 | Ansin | 210 |
| 211 | Weber | 1 : 0 | Stender | 212 |

Gardez Robe II verliert dieses Match und steht damit schon als Zweiter fest. Weder nach oben noch nach unten ist etwas los. In der letzten Runde gegen SV Senat III geht es nun nur um die Ehre.

B1 SV Senat 3 5,5 : 0,5 SG Bund 6

| | | | | |
|-----|-------------|-------|-----------|-----|
| 303 | Witte | 1 : 0 | Welle | 603 |
| 305 | Schliebener | ½ : ½ | Schröder | 606 |
| 306 | Eberlein | 1 : 0 | Irmler | 608 |
| 308 | Noak | 1 : 0 | Mikaeljan | 610 |
| 309 | Getzuhn | 1 : 0 | Peinelt | 611 |
| 404 | Kiesewetter | 1 : 0 | Kemnitz | 612 |

Müheles scheint es. SV Senat III steht nun als Staffelsieger fest. SG Bund VI steht auch fest. Leider als Absteiger.

B2, 8. Runde

| | | | |
|-----------------|-----|-------|--------------------|
| SV Osrarn 3 | 1,5 | : 4,5 | SV Senat 4 |
| RBB 1 | 4,0 | : 2,0 | ZIB / EPA 2 |
| Telekom/Stern 2 | 2,5 | : 3,5 | Vattenfall / BSR 1 |
| BA Tempelhof 4 | 3,0 | : 3,0 | Alcatel 2 |
| SG TT/WiHeil 3 | 4,0 | : 2,0 | SG Bund 5 |

B2, Vorschau 9. Runde

| | | | |
|-----------------|--------------------|---|-----------------|
| Di 06.05. 18.00 | SG Bund 5 | : | SV Senat 4 |
| Di | Alcatel 2 | : | SG TT/WiHeil 3 |
| Di | Vattenfall / BSR 1 | : | BA Tempelhof 4 |
| Di | ZIB / EPA 2 | : | Telekom/Stern 2 |
| Di | SV Osrarn 3 | : | RBB 1 |

B - 2 Saison 2013/14

| | | Punkte | Brettpunkte | Sp | G | U | V |
|----|--------------------------|--------|-------------|----|---|---|---|
| 1 | Vattenfall/BSR 1 (A) | 17 | 27,0 : 21,0 | 8 | 5 | 2 | 1 |
| 2 | SG Bund 5 | 16 | 28,5 : 19,5 | 8 | 5 | 1 | 2 |
| 3 | SG TT/WiHeil 3 | 16 | 26,5 : 21,5 | 8 | 5 | 1 | 2 |
| 4 | Alcatel 2 (A) | 14 | 26,0 : 22,0 | 8 | 4 | 2 | 2 |
| 5 | RBB 1 (A) | 13 | 27,0 : 21,0 | 8 | 4 | 1 | 3 |
| 6 | SV Senat 4 | 13 | 26,5 : 21,5 | 8 | 4 | 1 | 3 |
| 7 | SV Osrarn 3 | 7 | 19,5 : 28,5 | 8 | 2 | 1 | 5 |
| 8 | Deutsche Telekom/Stern 2 | 6 | 21,0 : 27,0 | 8 | 2 | 0 | 6 |
| 9 | BA Tempelhof 4 | 6 | 18,5 : 29,5 | 8 | 1 | 3 | 4 |
| 10 | ZIB/EPA 2 (N) | 5 | 19,5 : 28,5 | 8 | 1 | 2 | 5 |

| | | | | |
|-----------|--------------------|------------------|-------------------|-----|
| B2 | SV Osrarn 3 | 1,5 : 4,5 | SV Senat 4 | |
| 301 | Mayer | 0 : 1 | Bluhm | 401 |
| 303 | Reiche | ½ : ½ | Bluhm | 402 |
| 305 | Riess | 0 : 1 | Jatzko | 403 |
| 308 | Dippe | - : + | Gottschick | 407 |
| 309 | Merkel | 1 : 0 | Kohls | 409 |
| 310 | Schilling | 0 : 1 | Kirsch | 411 |

Das war eine nicht eingeplante Niederlage für die Heimmannschaft. Die Gäste vom Senat sicherten sich damit mindestens den sechsten Tabellenplatz.

| | | | | |
|-----------|--------------|------------------|------------------|-----|
| B2 | RBB 1 | 4,0 : 2,0 | ZIB/EPA 2 | |
| 101 | zum Winkel | 1 : 0 | Sagol | 204 |
| 102 | Nuristani | 0 : 1 | Calamar | 205 |
| 103 | Wechselmann | - : + | Vollmann | 211 |
| 105 | Britze | 1 : 0 | Blais | 212 |
| 106 | Kühnast | 1 : 0 | Bouchaala | 214 |
| 201 | Kersten | 1 : 0 | Morena | 215 |

Auch zu Fünft war der RBB den Gästen von ZIB/EPA 2 überlegen. Drei volle Punkte an den Brettern Vier bis Sechs konnten von ZIB/EPA nicht kompensiert werden.

| | | | | |
|-----------|------------------------|------------------|-------------------------|-----|
| B2 | Telekom/Stern 2 | 2,5 : 3,5 | Vattenfall/BSR 1 | |
| 202 | Geike | 1 : 0 | Barnekow | 101 |
| 204 | Kysucan | ½ : ½ | Harndt | 102 |
| 205 | Schelling | 0 : 1 | von Jutrzenka | 105 |
| 207 | Kysucan | 0 : 1 | Knispel | 107 |
| 305 | Hewig | + : - | Lau | 108 |
| 306 | Klaus | 0 : 1 | Sternberg | 109 |

Telekom/Stern 2 stand gegen den Tabellenführer Vattenfall/BSR 1 auf verlorenem Posten. Eberhard Geike konnte zwar am Spitzentisch gewinnen, aber der Rest mußte die Überlegenheit des Gegners anerkennen. Mit einem Sieg in der Schlußrunde kann Vattenfall/BSR den Aufstieg klar machen.

| | | | | |
|-----------|-----------------------|------------------|------------------|-----|
| B2 | BA Tempelhof 4 | 3,0 : 3,0 | Alcatel 2 | |
| 402 | Lehmann | ½ : ½ | Starke | 206 |
| 403 | Schmidt | ½ : ½ | Seeger | 209 |
| 406 | Körting | 0 : 1 | Martens | 211 |
| 407 | Kreuchauf | 1 : 0 | Klevenow | 303 |
| 409 | Wolf | 0 : 1 | Kühnemann | 304 |
| 413 | Schubert | 1 : 0 | Schneider | 306 |

Durch das Remis fällt Alcatel 2 im Aufstiegsrennen zurück. BAT hat jetzt zwar einen Punkt mehr auf dem Konto als ZIB/EPA 2, aber in der Schlußrunde den schwereren Gegner. Das Zittern geht weiter.

| | | | | |
|-----------|-----------------------|------------------|------------------|-----|
| B2 | SG TT/WiHeil 3 | 4,0 : 2,0 | SG Bund 5 | |
| 303 | Herrmann | 0 : 1 | Weinhold | 501 |
| 305 | Zöllner | 1 : 0 | Sander | 502 |
| 306 | Mersmann | 1 : 0 | Schneider | 503 |
| 307 | Heimes | 1 : 0 | Voigt | 506 |
| 402 | Lange | ½ : ½ | Krug | 507 |
| 404 | Lange | ½ : ½ | Paulisch | 508 |

TT/WiHeil 3 besiegt den Spitzenreiter und schiebt sich bis auf zwei Brettunkte an die Aufstiegsplätze heran. Das verspricht Spannung bei der gemeinsamen Endrunde.

C, Vorschau 9. Runde

| | | | | | |
|----|--------|-------|--------------------|---|--------------------|
| Di | 06.05. | 18.00 | Rolls Royce 1 | : | SV Senat 6 |
| Di | | | Telekom/Stern 3 | : | SG TT/WiHeil 4 |
| Di | | | Vattenfall / BSR 2 | : | SG Bayer 2 - 4er |
| Di | | | SV Senat 7 | : | Gard. Robe 3 - 4er |
| Di | | | DB/BSW 4 | : | DB/BSW 5 - 4er |

C Saison 2013/14

| | | Punkte | Brettunkte | Sp | G | U | V |
|----|--------------------------|--------|-------------|----|---|---|---|
| 1 | Deutsche Bahn/BSW 4 (N) | 17 | 26,5 : 17,5 | 8 | 5 | 2 | 1 |
| 2 | Deutsche Telekom/Stern 3 | 17 | 25,0 : 17,0 | 8 | 5 | 2 | 1 |
| 3 | Vattenfall/BSR 2 (N) | 16 | 27,0 : 17,0 | 8 | 4 | 4 | 0 |
| 4 | Rolls Royce 1 | 16 | 24,5 : 17,5 | 8 | 5 | 1 | 2 |
| 5 | SV Senat 6 (N) | 12 | 22,0 : 20,0 | 8 | 4 | 0 | 4 |
| 6 | SG Bayer - 4er 2 (N) | 11 | 17,5 : 14,5 | 8 | 3 | 2 | 3 |
| 7 | SG TT/Wiheil 4 | 8 | 19,0 : 23,0 | 8 | 2 | 2 | 4 |
| 8 | Gardez Robe - 4er 3 (N) | 8 | 12,5 : 19,5 | 8 | 2 | 2 | 4 |
| 9 | Dt. Bahn/BSW - 4er 5 (N) | 7 | 13,0 : 19,0 | 8 | 2 | 1 | 5 |
| 10 | SV Senat 7 (N) | 0 | 11,0 : 33,0 | 8 | 0 | 0 | 8 |

| | | | | |
|----------|-----------------|------------------|-------------------|-----|
| C | DB/BSW 4 | 4,5 : 1,5 | SV Senat 6 | |
| 401 | Kleinert | ½ : ½ | Güldenpfennig | 601 |
| 402 | Sube | ½ : ½ | Konietzko | 604 |
| 403 | Schwarz | 1 : 0 | Haibach | 606 |
| 405 | Bluhm | 1 : 0 | Rehberg | 607 |
| 406 | Grunow | ½ : ½ | Kaczmarek | 609 |
| 407 | Gödecke | 1 : 0 | Dannigkeit | 703 |

Mit einem souveränen Sieg gegen Senat 6 sichert sich DB/BSW 4 den ersten Platz, weil gleichzeitig Telekom/Stern 3 zwei Punkte eingebüßt hat. In der Endrunde werden wohl die beiden Erstplatzierten aus eigener Kraft aufsteigen, insbesondere weil sie mit dem Neunten beziehungsweise dem Siebenten der Tabelle „leichtere“ Gegner haben als die beiden Verfolger.

| | | | | |
|----------|-----------------------|------------------|-------------------|-----|
| C | DB/BSW - 4er 5 | 3,0 : 1,0 | SV Senat 7 | |
| 501 | Campe | 1 : 0 | Heß | 704 |
| 502 | Schneider | 0 : 1 | Stemmler | 707 |
| 503 | Grützmacher | + : - | Matten | 709 |
| 505 | Fuchs | + : - | Dallmeier | 713 |

Gegen die stark dezimierte Mannschaft Senat 7 holt DB/BSW 5 locker den zweiten Mannschaftssieg und setzt sich damit deutlich vom Tabellenletzten ab. Senat 7 hat in der letzten Runde gegen Gardez Robe 3 nun auch keine theoretische Chance mehr, die rote Laterne abzugeben.

| | | | | |
|----------|-------------------------|------------------|-------------------------|-----|
| C | Gd. Robe - 4er 3 | 1,0 : 3,0 | Vattenfall/BSR 2 | |
| 302 | Huth | 1 : 0 | Kanaev | 205 |
| 304 | von Hase | 0 : 1 | Fieck | 206 |
| 305 | Monjé | 0 : 1 | Busse | 209 |
| 306 | Eckert | 0 : 1 | Hentschel | 216 |

Mit dem deutlichen Sieg über Gardez Robe 3 bleibt Vattenfall/BSR 2 den beiden Spitzenreitern auf den Fersen. Ein weiterer Sieg in der Endrunde gegen Bayer 2 würde Vattenfall/BSR aber nur dann den Aufstieg ermöglichen, wenn eines der beiden führenden Teams patzen würde.

| | | | | |
|----------|-------------------------|------------------|------------------------|-----|
| C | SG Bayer - 4er 2 | 2,0 : 2,0 | Telekom/Stern 3 | |
| 201 | Küfner | 1 : 0 | Neumann | 301 |
| 202 | Duric | - : + | Fischer | 302 |
| 205 | Abraham | 1 : 0 | Beneke | 303 |
| 206 | Harre | 0 : 1 | Kern | 304 |

In Unterzahl und Dank eines Punktgewinns am Brett 3 hält Bayer 2 ein Remis gegen den zuvor Erstplatzierten, Deutsche Telekom/Stern 3. Mit einem weiteren Remis (oder gar einer Niederlage?) gegen TT/WiHeil 4 in der letzten Runde könnte Telekom/Stern doch noch den Aufstieg verpassen. Sehr wahrscheinlich ist das aber nicht.

| | | | | |
|----------|-----------------------|------------------|----------------------|-----|
| C | SG TT/Wiheil 4 | 2,0 : 4,0 | Rolls Royce 1 | |
| 401 | Gall | - : + | Merz | 101 |
| 403 | Schulz | 1 : 0 | Bock | 102 |
| 405 | Aposporidis | 0 : 1 | Jobes | 103 |
| 406 | Gall | 0 : 1 | Woeller | 104 |
| 407 | Zöllner | 0 : 1 | Schröter | 105 |
| 408 | Ulbrich | 1 : 0 | Fruhner | 106 |

Mit dem Sieg über TT/WiHeil 4 hält Rolls Royce 1 Anschluss an die Spitzengruppe – nur einen Punkt hinter den Aufstiegsplätzen. Aber in der Endrunde hat Rolls Royce mit Senat 6 den schwersten Gegner der vier noch hoffnungsvollen Kandidaten. In der untersten Staffel ist die Endrunde jedenfalls spannend bis zum Schluss.

**Einzelmeisterschaft 2013 / 2014
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 9. Runde (09.04.2014)

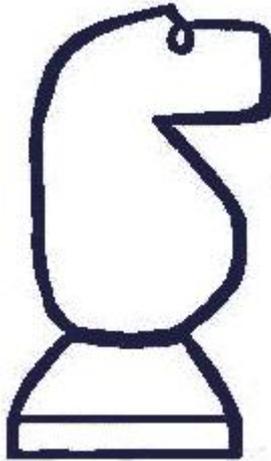
| Tisch | TNr | Teilnehmer | Punkte | - | TNr | Teilnehmer | Punkte | Ergebnis | At. |
|-------|-----|------------------------|--------|---|-----|-------------------------|--------|----------|-----|
| 1 | 1. | Schüttig, Rüdiger | (7½) | - | 3. | Godoj, Veit | (6½) | ½ - ½ | |
| 2 | 4. | Segeberger, Tomas | (6½) | - | 5. | Shapiro, Yosip | (6) | ½ - ½ | |
| 3 | 11. | Eisermann, Dr. Daniel | (6) | - | 7. | Allgaier, Erik | (6) | ½ - ½ | |
| 4 | 2. | Gebert-Vangeel, Ralf | (5½) | - | 29. | Bockelmann, Rolf | (5½) | 1 - 0 | |
| 5 | 17. | Korell, Peter | (5½) | - | 6. | Feikes, Dr. Jörg | (5½) | 0 - 1 | |
| 6 | 25. | Göhringer, Werner | (5½) | - | 19. | Lukas, Prof. Dr. Wilmar | (5) | ½ - ½ | |
| 7 | 13. | Hankow, Bert-Jürgen | (5) | - | 40. | Schöppe, Christian | (5) | 1 - 0 | |
| 8 | 16. | Baranowsky, Peter | (5) | - | 31. | Lösche, Wilfried | (5) | 1 - 0 | |
| 9 | 33. | Calamar, George | (5) | - | 21. | Metin, Altug | (5) | 0 - 1 | |
| 10 | 24. | Piotrowski, Roger | (5) | - | 14. | Lasschuit, René Andreas | (4½) | ½ - ½ | |
| 11 | 32. | Sagol, Bülent Erol | (4½) | - | 9. | Trebbin, Dr. Wolfhard | (4½) | ½ - ½ | |
| 12 | 12. | Hohn, August | (4½) | - | 39. | Mersmann, Till | (4½) | ½ - ½ | |
| 13 | 38. | Frahm, Werner | (4½) | - | 15. | Radjenovic, Branko | (4½) | 1 - 0 | |
| 14 | 23. | Getzuhn, Detlef | (4½) | - | 41. | Riess, Bernhard | (4½) | 1 - 0 | |
| 15 | 60. | Barnekow, Peter | (4½) | - | 26. | Kolbe, Detlef | (4½) | 0 - 1 | |
| 16 | 27. | Seeger, Thomas | (4½) | - | 44. | Benten, Dr. Wolfgang | (4½) | 1 - 0 | |
| 17 | 30. | Wirth, Bernd | (4) | - | 51. | Güldenpfennig, Gavin | (4½) | ½ - ½ | |
| 18 | 18. | Lewandowski, Sylwester | (3) | - | 22. | Meseck, Klaus | (4) | 1 - 0 | |
| 19 | 37. | Scholz, Reinhard | (3½) | - | 36. | Scherer, Andreas | (4) | 1 - 0 | |
| 20 | 20. | Hoffbauer, Jörg | (3½) | - | 48. | Heimes, Wolfgang | (3½) | 0 - 1 | |
| 21 | 54. | Schulz, Manfred | (3½) | - | 35. | Ollek, Karl-Heinz | (3½) | ½ - ½ | |
| 22 | 66. | Fruhner, Manfred | (3½) | - | 42. | Lange, Andreas | (3½) | 0 - 1 | |
| 23 | 67. | Paris, Gerhard | (3½) | - | 43. | Kleinwächter, Manfred | (3½) | 0 - 1 | |
| 24 | 64. | Mühlwinkel, Rüdiger | (3½) | - | 52. | Linkermann, Walter | (3) | + - - | |
| 25 | 62. | Pannek, Hans-Joachim | (3) | - | 28. | Fischer, Elmar | (3) | ½ - ½ | |
| 26 | 34. | Belenkij, Juri | (3) | - | 69. | Blais, Denis | (3) | 1 - 0 | |
| 27 | 47. | Wolf, Wilfried | (3) | - | 45. | Schopmans, Norbert | (3) | - - + | |
| 28 | 58. | Kiechle, Friedrich | (3) | - | 65. | von Schöning, Ulrich | (3) | 1 - 0 | |
| 29 | 59. | Vollmann, Karl | (2½) | - | 49. | Schröder, Otto | (2½) | 1 - 0 | |
| 30 | 61. | Abraham, Helmut | (2½) | - | 50. | Schröter, Dr. Jürgen | (2½) | ½ - ½ | |
| 31 | 68. | Grimm, Ulrich | (2½) | - | 57. | Pöhle, Uwe | (2½) | 1 - 0 | |
| 32 | 46. | Gundlach, Heiko | (2) | - | 53. | Mildenberger, Hans | (2) | 0 - 1 | |
| 33 | 70. | Bremer, Helmut | (2) | - | 63. | Wendt, Wolfgang | (2) | 0 - 1 | |
| 34 | 55. | Warnest, Stefan | (1½) | - | 71. | spielfrei | (0) | + - - | |

**Einzelmeisterschaft 2013 / 2014
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 9. Runde (09.04.2014)

| Rang | Teilnehmer | Titel | TWZ | Verein/Ort | G | S | R | V | Punkte | Buchh | BuSum |
|------|-------------------------|-------|------|--------------------|---|---|---|---|--------|-------|-------|
| 1. | Schüttig, Rüdiger | | 2220 | Deutsche Bahn/BSW | 9 | 7 | 2 | 0 | 8 | 45½ | 360½ |
| 2. | Segeber, Tomas | | 2013 | ZIB / EPA | 9 | 5 | 4 | 0 | 7 | 47½ | 346½ |
| 3. | Godoj, Veit | | 2018 | ZIB / EPA | 9 | 6 | 2 | 1 | 7 | 44½ | 345½ |
| 4. | Allgaier, Erik | | 1959 | SG BVG-Helmholtz | 9 | 6 | 1 | 2 | 6½ | 48½ | 336½ |
| 5. | Feikes, Dr. Jörg | | 1964 | BA Tempelhof | 9 | 6 | 1 | 2 | 6½ | 45½ | 336½ |
| 6. | Gebert-Vangeel, Ralf | | 2059 | SV OSRAM | 9 | 5 | 3 | 1 | 6½ | 44 | 342 |
| 7. | Eisermann, Dr. Daniel | | 1941 | SV OSRAM | 9 | 4 | 5 | 0 | 6½ | 43½ | 337½ |
| 8. | Shapiro, Yosip | | 1984 | SK Präsident | 9 | 5 | 3 | 1 | 6½ | 37½ | 338½ |
| 9. | Hankow, Bert-Jürgen | | 1857 | SV Gardez-Robe | 9 | 4 | 4 | 1 | 6 | 46 | 329 |
| 10. | Baranowsky, Peter | | 1830 | BA Tempelhof | 9 | 3 | 6 | 0 | 6 | 40½ | 321 |
| 11. | Metin, Altug | | 1759 | TT / WiHeil | 9 | 5 | 2 | 2 | 6 | 40 | 314 |
| 12. | Göhringer, Werner | | 1691 | SG Bund | 9 | 5 | 2 | 2 | 6 | 39 | 336½ |
| 13. | Bockelmann, Rolf | | 1678 | BA Tempelhof | 9 | 4 | 3 | 2 | 5½ | 42½ | 334½ |
| 14. | Lukas, Prof. Dr. Wilmar | | 1799 | SK Präsident | 9 | 3 | 5 | 1 | 5½ | 41½ | 314 |
| 15. | Piotrowski, Roger | | 1735 | Telekom / Stern | 9 | 5 | 1 | 3 | 5½ | 41 | 328 |
| 16. | Getzuhn, Detlef | | 1755 | SV Senat | 9 | 5 | 1 | 3 | 5½ | 39½ | 311 |
| 17. | Korell, Peter | | 1828 | TT / WiHeil | 9 | 5 | 1 | 3 | 5½ | 39½ | 303½ |
| 18. | Kolbe, Detlef | | 1688 | SG Bund | 9 | 3 | 5 | 1 | 5½ | 37½ | 324 |
| 19. | Frahm, Werner | | 1597 | BA Tempelhof | 9 | 4 | 3 | 2 | 5½ | 37½ | 318½ |
| 20. | Seeger, Thomas | | 1688 | Alcatel | 9 | 3 | 5 | 1 | 5½ | 36 | 297 |
| 21. | Trebbin, Dr. Wolfhard | | 1952 | SG Bund | 9 | 3 | 4 | 2 | 5 | 43 | 329½ |
| 22. | Lasschuit, René Andreas | | 1850 | ZIB / EPA | 9 | 4 | 2 | 3 | 5 | 43 | 315½ |
| 23. | Güldenpfennig, Gavin | | 1499 | SV Senat | 9 | 3 | 4 | 2 | 5 | 42½ | 303 |
| 24. | Lösche, Wilfried | | 1659 | SV Gardez-Robe | 9 | 4 | 2 | 3 | 5 | 41 | 330 |
| 25. | Hohn, August | | 1936 | SK Präsident | 9 | 4 | 2 | 3 | 5 | 40 | 319½ |
| 26. | Mersmann, Till | | 1592 | TT / WiHeil | 9 | 4 | 2 | 3 | 5 | 39 | 326 |
| 27. | Schöppe, Christian | | 1581 | ZIB / EPA | 9 | 4 | 2 | 3 | 5 | 37½ | 312½ |
| 28. | Calamar, George | | 1642 | ZIB / EPA | 9 | 5 | 0 | 4 | 5 | 34½ | 316½ |
| 29. | Sagol, Bülent Erol | | 1645 | ZIB / EPA | 9 | 4 | 2 | 3 | 5 | 31 | 307 |
| 30. | Radjenovic, Branko | | 1834 | Telekom / Stern | 9 | 4 | 1 | 4 | 4½ | 45 | 320 |
| 31. | Kleinwächter, Manfred | | 1572 | Telekom / Stern | 9 | 4 | 1 | 4 | 4½ | 41½ | 331½ |
| 32. | Barnekow, Peter | | 1445 | Vattenfall / BSR | 9 | 3 | 3 | 3 | 4½ | 39 | 295½ |
| 33. | Heimes, Wolfgang | | 1550 | TT / WiHeil | 9 | 4 | 1 | 4 | 4½ | 36½ | 316½ |
| 34. | Wirth, Bernd | | 1667 | SV Gardez-Robe | 9 | 4 | 1 | 4 | 4½ | 36 | 311 |
| 35. | Lange, Andreas | | 1575 | TT / WiHeil | 9 | 2 | 5 | 2 | 4½ | 35½ | 305 |
| 36. | Riess, Bernhard | | 1577 | SV OSRAM | 9 | 2 | 5 | 2 | 4½ | 35½ | 289½ |
| 37. | Mühlwinkel, Rüdiger | | 1410 | SG Bund | 9 | 2 | 5 | 2 | 4½ | 34½ | 290 |
| 38. | Scholz, Reinhard | | 1604 | SG Bund | 9 | 3 | 3 | 3 | 4½ | 32½ | 295½ |
| 39. | Benten, Dr. Wolfgang | | 1569 | SV OSRAM | 9 | 4 | 1 | 4 | 4½ | 30½ | 303 |
| 40. | Lewandowski, Sylwester | | 1799 | Vattenfall / BSR | 9 | 4 | 0 | 5 | 4 | 46 | 320½ |
| 41. | Belenkij, Juri | | 1634 | SK Präsident | 9 | 3 | 2 | 4 | 4 | 39½ | 329 |
| 42. | Ollek, Karl-Heinz | | 1632 | Deutsche Bahn/BSW | 9 | 2 | 4 | 3 | 4 | 35½ | 297½ |
| 43. | Kiechle, Friedrich | | 1453 | SV Gardez-Robe | 9 | 3 | 2 | 4 | 4 | 35½ | 286½ |
| 44. | Scherer, Andreas | | 1607 | SV Allianz | 9 | 4 | 0 | 5 | 4 | 33½ | 300 |
| 45. | Schulz, Manfred | | 1483 | TT / WiHeil | 9 | 2 | 4 | 3 | 4 | 33½ | 281½ |
| 46. | Meseck, Klaus | | 1756 | Telekom / Stern | 9 | 4 | 0 | 5 | 4 | 32½ | 305½ |
| 47. | Schopmans, Norbert | | 1560 | Alcatel | 9 | 3 | 2 | 4 | 4 | 28 | 269 |
| 48. | Fruhner, Manfred | | 1395 | Rolls Royce | 9 | 3 | 1 | 5 | 3½ | 45 | 315½ |
| 49. | Hoffbauer, Jörg | | 1763 | SG Bund | 9 | 3 | 1 | 5 | 3½ | 40½ | 292 |
| 50. | Paris, Gerhard | | 1384 | Rolls Royce | 9 | 3 | 1 | 5 | 3½ | 38 | 291½ |
| 51. | Pannek, Hans-Joachim | | 1431 | SG Bund | 9 | 1 | 5 | 3 | 3½ | 36½ | 292 |
| 52. | Vollmann, Karl | | 1448 | ZIB / EPA | 9 | 2 | 3 | 4 | 3½ | 35 | 277½ |
| 53. | Fischer, Elmar | | 1687 | Telekom / Stern | 9 | 2 | 3 | 4 | 3½ | 34½ | 293 |
| 54. | Grimm, Ulrich | | 1343 | ZIB / EPA | 9 | 2 | 3 | 4 | 3½ | 31 | 277½ |
| 55. | Abraham, Helmut | | 1436 | SG Bayer | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 38 | 288½ |
| 56. | von Schöning, Ulrich | | 1408 | Berliner Volksbank | 9 | 3 | 0 | 6 | 3 | 35½ | 296 |

| | | | | | | | | | | | |
|-----|----------------------|--|------|-------------------|---|---|---|---|----|-----|------|
| 57. | Mildenberger, Hans | | 1483 | SG BVG-Helmholtz | 9 | 3 | 0 | 6 | 3 | 33½ | 292½ |
| 58. | Linkermann, Walter | | 1487 | Alcatel | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 32½ | 278 |
| 59. | Blais, Denis | | 1343 | ZIB / EPA | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 31½ | 280½ |
| 60. | Wolf, Wilfried | | 1554 | BA Tempelhof | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 31 | 279 |
| 61. | Wendt, Wolfgang | | 1422 | SV Allianz | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 28½ | 270 |
| 62. | Schröter, Dr. Jürgen | | 1532 | Rolls Royce | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 27½ | 282½ |
| 63. | Pöhle, Uwe | | 1458 | ZIB / EPA | 9 | 2 | 1 | 6 | 2½ | 37 | 276 |
| 64. | Schröder, Otto | | 1541 | SG Bund | 9 | 1 | 3 | 5 | 2½ | 32 | 295½ |
| 65. | Warnest, Stefan | | 1460 | BA Tempelhof | 9 | 1 | 3 | 5 | 2½ | 31 | 270 |
| 66. | Gundlach, Heiko | | 1558 | ZIB / EPA | 9 | 1 | 2 | 6 | 2 | 33 | 291½ |
| 67. | Bremer, Helmut | | 1202 | Deutsche Bahn/BSW | 9 | 2 | 0 | 7 | 2 | 30½ | 252 |



**Einzelmeisterschaft 2013 / 2014
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 9. Runde (09.04.2014)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1552

| Rang | Teilnehmer | Titel | TWZ | Verein/Ort | G | S | R | V | Punkte | Buchh | BuSum |
|------|----------------------|-------|------|--------------------|---|---|---|---|--------|-------|-------|
| 1. | Güldenpfennig, Gavin | | 1499 | SV Senat | 9 | 3 | 4 | 2 | 5 | 42½ | 303 |
| 2. | Barnekow, Peter | | 1445 | Vattenfall / BSR | 9 | 3 | 3 | 3 | 4½ | 39 | 295½ |
| 3. | Heimes, Wolfgang | | 1550 | TT / WiHeil | 9 | 4 | 1 | 4 | 4½ | 36½ | 316½ |
| 4. | Mühlwinkel, Rüdiger | | 1410 | SG Bund | 9 | 2 | 5 | 2 | 4½ | 34½ | 290 |
| 5. | Kiechle, Friedrich | | 1453 | SV Gardez-Robe | 9 | 3 | 2 | 4 | 4 | 35½ | 286½ |
| 6. | Schulz, Manfred | | 1483 | TT / WiHeil | 9 | 2 | 4 | 3 | 4 | 33½ | 281½ |
| 7. | Fruhner, Manfred | | 1395 | Rolls Royce | 9 | 3 | 1 | 5 | 3½ | 45 | 315½ |
| 8. | Paris, Gerhard | | 1384 | Rolls Royce | 9 | 3 | 1 | 5 | 3½ | 38 | 291½ |
| 9. | Pannek, Hans-Joachim | | 1431 | SG Bund | 9 | 1 | 5 | 3 | 3½ | 36½ | 292 |
| 10. | Vollmann, Karl | | 1448 | ZIB / EPA | 9 | 2 | 3 | 4 | 3½ | 35 | 277½ |
| 11. | Grimm, Ulrich | | 1343 | ZIB / EPA | 9 | 2 | 3 | 4 | 3½ | 31 | 277½ |
| 12. | Abraham, Helmut | | 1436 | SG Bayer | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 38 | 288½ |
| 13. | von Schöning, Ulrich | | 1408 | Berliner Volksbank | 9 | 3 | 0 | 6 | 3 | 35½ | 296 |
| 14. | Mildenberger, Hans | | 1483 | SG BVG-Helmholtz | 9 | 3 | 0 | 6 | 3 | 33½ | 292½ |
| 15. | Linkermann, Walter | | 1487 | Alcatel | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 32½ | 278 |
| 16. | Blais, Denis | | 1343 | ZIB / EPA | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 31½ | 280½ |
| 17. | Wendt, Wolfgang | | 1422 | SV Allianz | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 28½ | 270 |
| 18. | Schröter, Dr. Jürgen | | 1532 | Rolls Royce | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 27½ | 282½ |
| 19. | Pöhle, Uwe | | 1458 | ZIB / EPA | 9 | 2 | 1 | 6 | 2½ | 37 | 276 |
| 20. | Schröder, Otto | | 1541 | SG Bund | 9 | 1 | 3 | 5 | 2½ | 32 | 295½ |
| 21. | Warnest, Stefan | | 1460 | BA Tempelhof | 9 | 1 | 3 | 5 | 2½ | 31 | 270 |
| 22. | Bremer, Helmut | | 1202 | Deutsche Bahn/BSW | 9 | 2 | 0 | 7 | 2 | 30½ | 252 |

**Einzelmeisterschaft 2013 / 2014
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 9. Runde (09.04.2014)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1700

| Rang | Teilnehmer | Titel | TWZ | Verein/Ort | G | S | R | V | Punkte | Buchh | BuSum |
|------|-----------------------|-------|------|--------------------|---|---|---|---|--------|-------|-------|
| 1. | Göhringer, Werner | | 1691 | SG Bund | 9 | 5 | 2 | 2 | 6 | 39 | 336½ |
| 2. | Bockelmann, Rolf | | 1678 | BA Tempelhof | 9 | 4 | 3 | 2 | 5½ | 42½ | 334½ |
| 3. | Kolbe, Detlef | | 1688 | SG Bund | 9 | 3 | 5 | 1 | 5½ | 37½ | 324 |
| 4. | Frahm, Werner | | 1597 | BA Tempelhof | 9 | 4 | 3 | 2 | 5½ | 37½ | 318½ |
| 5. | Seeger, Thomas | | 1688 | Alcatel | 9 | 3 | 5 | 1 | 5½ | 36 | 297 |
| 6. | Güldenpfennig, Gavin | | 1499 | SV Senat | 9 | 3 | 4 | 2 | 5 | 42½ | 303 |
| 7. | Lösche, Wilfried | | 1659 | SV Gardez-Robe | 9 | 4 | 2 | 3 | 5 | 41 | 330 |
| 8. | Mersmann, Till | | 1592 | TT / WiHeil | 9 | 4 | 2 | 3 | 5 | 39 | 326 |
| 9. | Schöppe, Christian | | 1581 | ZIB / EPA | 9 | 4 | 2 | 3 | 5 | 37½ | 312½ |
| 10. | Calamar, George | | 1642 | ZIB / EPA | 9 | 5 | 0 | 4 | 5 | 34½ | 316½ |
| 11. | Sagol, Bülent Erol | | 1645 | ZIB / EPA | 9 | 4 | 2 | 3 | 5 | 31 | 307 |
| 12. | Kleinwächter, Manfred | | 1572 | Telekom / Stern | 9 | 4 | 1 | 4 | 4½ | 41½ | 331½ |
| 13. | Barnekow, Peter | | 1445 | Vattenfall / BSR | 9 | 3 | 3 | 3 | 4½ | 39 | 295½ |
| 14. | Heimes, Wolfgang | | 1550 | TT / WiHeil | 9 | 4 | 1 | 4 | 4½ | 36½ | 316½ |
| 15. | Wirth, Bernd | | 1667 | SV Gardez-Robe | 9 | 4 | 1 | 4 | 4½ | 36 | 311 |
| 16. | Lange, Andreas | | 1575 | TT / WiHeil | 9 | 2 | 5 | 2 | 4½ | 35½ | 305 |
| 17. | Riess, Bernhard | | 1577 | SV OSRAM | 9 | 2 | 5 | 2 | 4½ | 35½ | 289½ |
| 18. | Mühlwinkel, Rüdiger | | 1410 | SG Bund | 9 | 2 | 5 | 2 | 4½ | 34½ | 290 |
| 19. | Scholz, Reinhard | | 1604 | SG Bund | 9 | 3 | 3 | 3 | 4½ | 32½ | 295½ |
| 20. | Benten, Dr. Wolfgang | | 1569 | SV OSRAM | 9 | 4 | 1 | 4 | 4½ | 30½ | 303 |
| 21. | Belenkij, Juri | | 1634 | SK Präsident | 9 | 3 | 2 | 4 | 4 | 39½ | 329 |
| 22. | Ollek, Karl-Heinz | | 1632 | Deutsche Bahn/BSW | 9 | 2 | 4 | 3 | 4 | 35½ | 297½ |
| 23. | Kiechle, Friedrich | | 1453 | SV Gardez-Robe | 9 | 3 | 2 | 4 | 4 | 35½ | 286½ |
| 24. | Scherer, Andreas | | 1607 | SV Allianz | 9 | 4 | 0 | 5 | 4 | 33½ | 300 |
| 25. | Schulz, Manfred | | 1483 | TT / WiHeil | 9 | 2 | 4 | 3 | 4 | 33½ | 281½ |
| 26. | Schopmans, Norbert | | 1560 | Alcatel | 9 | 3 | 2 | 4 | 4 | 28 | 269 |
| 27. | Fruhner, Manfred | | 1395 | Rolls Royce | 9 | 3 | 1 | 5 | 3½ | 45 | 315½ |
| 28. | Paris, Gerhard | | 1384 | Rolls Royce | 9 | 3 | 1 | 5 | 3½ | 38 | 291½ |
| 29. | Pannek, Hans-Joachim | | 1431 | SG Bund | 9 | 1 | 5 | 3 | 3½ | 36½ | 292 |
| 30. | Vollmann, Karl | | 1448 | ZIB / EPA | 9 | 2 | 3 | 4 | 3½ | 35 | 277½ |
| 31. | Fischer, Elmar | | 1687 | Telekom / Stern | 9 | 2 | 3 | 4 | 3½ | 34½ | 293 |
| 32. | Grimm, Ulrich | | 1343 | ZIB / EPA | 9 | 2 | 3 | 4 | 3½ | 31 | 277½ |
| 33. | Abraham, Helmut | | 1436 | SG Bayer | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 38 | 288½ |
| 34. | von Schöning, Ulrich | | 1408 | Berliner Volksbank | 9 | 3 | 0 | 6 | 3 | 35½ | 296 |
| 35. | Mildenberger, Hans | | 1483 | SG BVG-Helmholtz | 9 | 3 | 0 | 6 | 3 | 33½ | 292½ |
| 36. | Linkermann, Walter | | 1487 | Alcatel | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 32½ | 278 |
| 37. | Blais, Denis | | 1343 | ZIB / EPA | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 31½ | 280½ |
| 38. | Wolf, Wilfried | | 1554 | BA Tempelhof | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 31 | 279 |
| 39. | Wendt, Wolfgang | | 1422 | SV Allianz | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 28½ | 270 |
| 40. | Schröter, Dr. Jürgen | | 1532 | Rolls Royce | 9 | 2 | 2 | 5 | 3 | 27½ | 282½ |
| 41. | Pöhle, Uwe | | 1458 | ZIB / EPA | 9 | 2 | 1 | 6 | 2½ | 37 | 276 |
| 42. | Schröder, Otto | | 1541 | SG Bund | 9 | 1 | 3 | 5 | 2½ | 32 | 295½ |
| 43. | Warnest, Stefan | | 1460 | BA Tempelhof | 9 | 1 | 3 | 5 | 2½ | 31 | 270 |
| 44. | Gundlach, Heiko | | 1558 | ZIB / EPA | 9 | 1 | 2 | 6 | 2 | 33 | 291½ |
| 45. | Bremer, Helmut | | 1202 | Deutsche Bahn/BSW | 9 | 2 | 0 | 7 | 2 | 30½ | 252 |

B37□ **Segerberg, Tomas****2013**■ **Shapiro, Yosip****1984**

EM 2013/14 Berlin (9.2)

09.04.2014

1.c4 c5 2.♘f3 ♘f6 3.d4 cxd4 4.♘xd4
g6 5.♘c3 ♙g7 6.e4 d6 7.♙e2 0-0
8.♘c2 ♘c6 9.0-0 ♙e6 10.♙e3 ♖c8
11.♚d2 a6 12.♖ac1 ♚a5 13.f3 ♚h5
14.♘d5 ♙xd5 15.cxd5 ♘e5 16.b3
♚h4 17.♙g5 ♚h5 18.h3 h6 19.♙xf6
♙xf6 20.f4 ♚h4 21.fxe5 ♙g5 22.♘e3
♚xe4 23.♖f3 ♚xe5 24.♖e1 ♖c3
25.♙f1 ♖fc8 26.♚e2 ♚d4 27.♔h1
♖c1 28.♘g4 h5 29.♘h2 ♖1c2 30.♚d3
♚b2 31.♖e2 ♚xa2 32.♖xc2 ♚xc2
33.♚xc2 ♖xc2 34.♖d3

1/2-1/2

B07□ **Eisermann, Daniel, Dr.****1941**■ **Allgaier, Erik****1959**

EM 2013/14 Berlin (9.3)

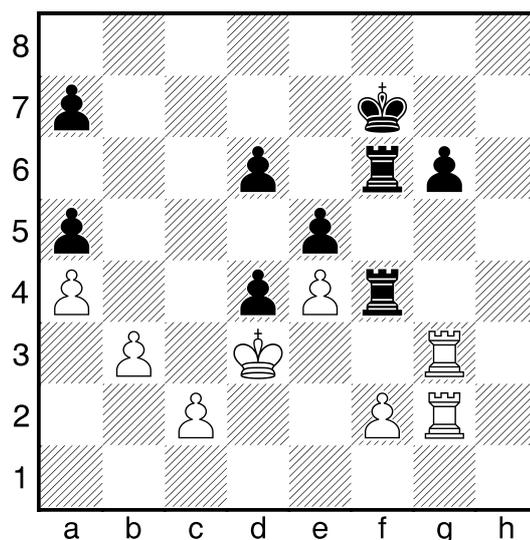
09.04.2014

[Eisermann, Daniel]

1.e4 g6 2.d4 ♙g7 3.♘c3 d6 4.♙e2
♘f6 5.♙e3 0-0 6.h4 h5 7.♚d2 c6
8.a4 ♘a6 9.♙xa6 bxa6 10.♙h6 ♙xh6
11.♚xh6 ♚b6 12.♚d2 a5 13.♘ge2
♙a6 14.♖d1 ♖ab8 15.b3 ♚b4 16.♖h3
c5 17.♘f4 cxd4 18.♘cd5 ♘xd5
19.♘xd5 ♚xd2+ 20.♖xd2 e5 21.♖g3
♙c8 22.♘f6+ ♔h8 23.♖g5 ♙e6
24.♖d3 ♖bc8 25.♔d1 ♖c7 26.g4
♙xg4+ 27.♘xg4 hxg4 28.♖xg4 ♔g7
29.h5 ♖h8 30.hxg6 fxg6 31.♖dg3
♖h6 32.♔d2 ♖f7 33.♔e2 ♖f6 34.♖g2
♔f7 35.♖4g3 ♖h4 36.♔d3 ♖hf4

(Diagramm)

37.♖h2 ♔g7 38.♖gh3 ♖f3+ 39.♖xf3
♖xf3+ 40.♔e2 ♖c3 41.♔d2 ♖f3
42.♔e2 ♖f4 43.f3 ♖f8 44.♖g2 ♖h8



45.♔d2 ♖h3 46.♖f2 ♔f6 47.♔d3 g5
48.♔c4 ♔e6 49.♔b5 d5 50.♔xa5
dxe4 51.fxe4 ♖e3 52.♔a6 ♖xe4
53.♔xa7 ♔d5 54.a5 g4 55.a6

Ende der Mitschrift.

[Der Schluss nahm nach dem
Gedächtnis folgenden Verlauf: 55.a6
g3 56.♖g2 ♖g4 57.♔b7 ♔e4 58.b4
♖g7+ 59.♔b8 ♔f3 60.♖g1 ♔f2
61.♖a1 g2 62.a7 g1♚ 63.♖xg1
♖xg1 64.a8♚ ♖g8+ 65.♔b7 ♖xa8
66.♔xa8 e4 67.b5 e3 68.b6 e2
69.b7 e1♚ 70.b8♚ ♚a5+ 71.♚a7
♚xa7+ 72.♔xa7 ♔e2 73.♔b6 ♔d2
74.♔c5]

1/2-1/2

B30□ **Gebert Vangeel, Ralf****2059**■ **Bockelmann, Rolf****1678**

EM 2013/14 Berlin (9.4)

09.04.2014

[Riess, Bernhard]

1.e4 c5 2.♘f3 ♘c6 3.♙b5 a6 4.♙xc6
bxc6 5.0-0 d5 6.d3 ♙g4 7.h3 ♙h5
8.g4 ♙g6 9.♘c3 e6 10.♘e5 ♚c7
11.f4 ♙d6 12.♘xg6 hxg6 13.♚f3 f6
14.♙d2 0-0-0 15.a3 ♘h6 16.b4 ♘f7
17.♘a4 c4 18.♙e3 ♚b7 19.♔g2 g5

20.fxg5 ♖xg5= 21.♙xg5 fxg5 22.♞f7
♞d7 23.♞xe6 ♞c7 24.♞f7 ♞hd8
25.♞af1 ♖b8 26.e5 ♙xe5 27.♗c5
♞d6 28.♗xd7+ ♞xd7 29.♞xd7
1-0

Korell, Klaus Peter **D52** **1828**
 Feikes, Joerg **1964**
EM 2013/14 Berlin (9.5) 09.04.2014

1.d4 d5 2.♗f3 ♗f6 3.c4 e6 4.♗c3
c6 5.♙g5 ♗bd7 6.e3 ♞a5 7.♞c2
♗e4 8.cxd5 ♗xg5 9.♗xg5 ♗f6
10.♗f3 exd5 11.♙d3 ♙d6 12.h3 0-0
13.0-0 ♞e8 14.♞ac1 ♞d8 15.e4 dxe4
16.♗xe4 ♗xe4 17.♙xe4 g6 18.♞fe1
♙d7 19.♙d3 ♞f6 20.♞cd1 ♙xh3
21.♙e4 ♙e6 22.a3 ♞ad8 23.♞e2 ♙f5
24.♙xf5 ♞xe2 25.♞xe2 ♞xf5 26.♞e1
♞d5 27.♞e3 ♙f8 28.♞c1 ♙g7 29.♞c5
♞d6 30.♞c4 b5 31.♞c2 ♙xd4
32.♗xd4 ♞xd4 33.♞xd4 ♞xd4
34.♞xc6 ♞d1+ 35.♖h2 ♞d2 36.b4
♞xf2 37.♞a6 h5 38.♞xa7 ♖g7
39.♖g3 ♞f5 40.♖h3 ♖f6 41.♞c7 ♖e5
42.♞d7 ♖e4 43.♞d8 ♞d5 44.♞c8 g5
45.♞b8 ♖f4 46.♞b7 f5 47.g3+ ♖f3
48.♞c7 f4 49.♞c3+ ♖e4
0-1

Calamar, George **A87** **1642**
 Metin, Altug **1759**
EM 2013/14 Berlin (9.9) 09.04.2014
[Riess, Bernhard]

1.c4 f5 2.♗c3 ♗f6 3.♗f3 g6 4.g3
♙g7 5.♙g2 d6 6.d4 0-0 7.0-0 ♞e8
8.♙f4 ♗c6 9.♞e1 e5 10.dxe5 dxe5
11.♙g5 h6 12.♙xf6 ♞xf6 13.e4 ♞f7
14.exf5 ♙xf5 15.♗h4 ♞d7 16.♙d5+
♙e6 17.♞g4 ♞xd5 18.♞xe6+ ♞xe6

19.cxd5 ♞d6 20.dxc6 ♞xc6 21.♞ad1
♞f8 22.♗g2 ♞b6 23.♞e2 c6 24.♞ed2
h5 25.b3 ♙h6 Rest unleserlich.
0-1

Hohn, August **A10** **1936**
 Mersmann, Till **1592**
EM 2013/14 Berlin (9.12) 09.04.2014

1.c4 f5 2.g3 g6 3.♙g2 ♗f6 4.♗f3
♙g7 5.0-0 c6 6.♗c3 ♗a6 7.b3 d6
8.d4 ♗c7 9.♙a3 0-0 10.♞c1 ♞b8
11.♞c2 ♞e8 12.♞fd1 ♙d7 13.e4
♗xe4 14.♗xe4 fxe4 15.♞xe4 ♙f5
16.♞e3 ♞c8 17.♞e1 ♞d7 18.♞cd1 b5
19.d5 c5 20.♞c1 b4 21.♙xb4 ♞xb4
1/2-1/2

Wirth, Bernd **C21** **1667**
 Gueldenpfennig, Gavin **1499**
EM 2013/14 Berlin (9.17) 09.04.2014

1.e4 e5 2.d4 exd4 3.c3 dxc3 4.♙c4
d5 5.♙xd5 cxb2 6.♙xb2 ♗f6 7.♙xf7+
♖xf7 8.♞xd8 ♙b4+ 9.♞d2 ♙xd2+
10.♗xd2 ♞e8 11.f3 ♗c6 12.♗e2 ♗b4
13.0-0 ♙e6 14.a3 ♗d3 15.♙c3 ♞ad8
16.♞fd1 c5 17.♗c1 ♗h5 18.g3 g5
19.♗f1 ♙c4 20.♗e3 ♙a6 21.♗d5
♗e5
1/2-1/2



DB/BSW zum 4. Mal Berliner Pokalsieger

Im 40. Pokalfinale des Berliner Betriebsschachs standen sich am 25. März 2014 die Mannschaften von Alcatel und der Deutschen Bahn/BSW gegenüber.

Bereits 2009 bestritten beide Mannschaften das Pokalfinale, das wir mit 5:3 gewinnen konnten. Von der damaligen Siegermannschaft wirkten noch 6 Spieler mit. Bei Alcatel waren es noch 3 Spieler. Wir starteten als Favorit in das Finale. Nach einem für

uns unbefriedigenden Verlauf in der Mannschaftsmeisterschaft wollten wir das Finale unbedingt gewinnen. Entsprechend wurde an allen Brettern konzentriert und zielstrebig gespielt. Am Spitzenbrett baute FM Ralf Kleeschätzky seinen in der Eröffnung gewonnenen Vorteil kontinuierlich aus und zwang seinen Gegner nach knapp 3 Stunden zur Aufgabe. So gingen wir in Führung. Nach den Unentschieden an den Brettern 3, 6 und 7 nahm die Bahn richtig Tempo auf. Zunächst besiegte Mannschaftskapitän Rüdiger Schüttig in einer interessanten Partie FM Dirk Paulsen im Bauernendspiel. Für Rüdiger war es der 4. Sieg im 4. Pokalspiel der Saison und für die Mannschaft die wichtige 3,5:1,5 Führung. Den Pokalsieg sicherte dann unser Übungsleiter GM Mladen Muse. Am 4. Brett kam Matthias Schöwel mit den schwarzen Figuren nicht gut aus der Eröffnung und musste sich gegen einen mächtigen Angriffsdruck wehren. Die Zeitüberschreitung seines Gegners verhalf ihm so noch zum Sieg. Den überzeugenden 6,5:1,5 Endstand stellte am 8. Brett Hans-Wolfgang Walther her. In einer gut gespielten Partie verleitete er seine Gegnerin im 50. Zug, einen vergifteten Läufer zu nehmen.



An allen vier Pokalsiegen waren GM Mladen Muse, FM Rainer Kleeschätzky, FM Ralf Kleeschätzky, Rüdiger Schüttig und Andreas Woschek beteiligt.

Da die Partien live im Internet übertragen wurden, konnte ich das Pokalfinale während des BSW-Seniorenturniers auf der Insel Sylt in Rantum am Computer mit Spannung und großer Freude erleben.

Alcatel

| | | |
|----------|----------------------------|-----|
| Brett 1: | Peter Röblitz (1931) | 0:1 |
| Brett 2: | Oliver Nowka (2052) | 0:1 |
| Brett 3: | FM Jürgen Brustkern (2151) | 0,5 |
| Brett 4: | Miguel Domingo (2182) | 0:1 |
| Brett 5: | FM Dirk Paulsen (2276) | 0:1 |
| Brett 6: | Josef Roth (2066) | 0,5 |
| Brett 7: | Andreas Hoffmann (1888) | 0,5 |
| Brett 8: | Martina Skogvall (2034) | 0:1 |

Deutsche Bahn/BSW

| |
|-------------------------------|
| FM Ralf Kleeschätzky (2167) |
| GM Mladen Muse (2380) |
| FM Rainer Kleeschätzky (2322) |
| Matthias Schöwel (2222) |
| Rüdiger Schüttig (2220) |
| Jens Wiedersich (2148) |
| Andreas Woschek (2124) |
| Hans-Wolfgang Walther (2006) |



Nach der Siegerehrung wurde der Erfolg noch bis nach Mitternacht kräftig gefeiert.

Horst Kaiser, Leiter Schachgruppe Deutsche Bahn/BSW



Fußball und Schach im Olympiastadion

Die Deutsche Bahn hatte 15 Spieler unserer Europa-Meistermannschaft im Betriebsschach, des Berliner Mannschaftsmeisters und des Blitz-Mannschaftsmeisters Formel 1800 zum Bundesligaspiel zwischen Hertha BSC und VfL Wolfsburg am 16. Februar in das Olympiastadion eingeladen. Mit Freude und großen Erwartungen konnten wir uns in der DB Longe bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Bier und einem Imbiss auf das Spiel vorbereiten. Ich habe die Gelegenheit genutzt, dem Bahnvorstand für Finanzen, Dr. Richard Lutz, der bei uns auch Mitglied ist, das Europameister-T-Shirt zu überreichen.



Dann wurden wir schnell von der Eröffnungszeremonie und der tollen Stimmung der über 40000 Zuschauer eingefangen. Von Beginn an entwickelte sich ein flottes Spiel. Hertha war besser und ging nach 20 Minuten mit 1:0 in Führung. Anschließend wurden beste Chancen besonders durch Herthas Stürmerstar Adrian Ramos vergeben. So ging es mit der knappen Führung in die Pause. Nach einer kleinen Stärkung in der DB Longe hofften wir auf einen Hertha-Sieg. Trotz

vorbildlichen Einsatzes und großer Leidenschaft ging das Spiel durch Abwehrfehler mit 1:2 verloren. Es war wie beim Schachspiel, Fehler werden bestraft und wer seine Chancen nicht nutzt wird verlieren.

Unsere gedämpfte Stimmung verlor sich aber bald in der DB Longe. Rüdiger Schüttig baute die Schachfiguren auf und lud zu einem Blitzturnier im Ko-System ein. Jeder Spieler konnte selbst angeben, wie viel Zeit er glaubt für ein Remis mit schwarz zu benötigen. Am Turnier beteiligten sich 8 Spieler, darunter die GM Martin Krämer und Mladen Muse. Durch die unterschiedlichen Zeiten der Spieler war die Spannung vorprogrammiert.

Nach den Siegen in der 1. Runde gab es folgende Halbfinal-Paarungen:
Detlev Kuhne - GM Martin Krämer (1:15) Remis
GM Maden Muse - Rüdiger Schüttig (4:40) Remis



Damit standen sich im Finale Rüdiger und Martin gegenüber. Martin reichte die Zeit nicht und Rüdiger wurde der 1. Turniersieger im Schach im Olympiastadion.

Da es für uns viel Spaß gab, wurde nach gleichem Modus noch ein Turnier gespielt. Auch hier standen sich Rüdiger und Martin (1:45) im Finale gegenüber. Martin konnte erfolgreich Revanche nehmen.

Für die ganze Gruppe war es ein spannender Fußball- und Schach-Abend. Mit Dankbarkeit und vielen schönen Eindrücken verließen wir das Olympiastadion.

Horst Kaiser, Leiter der Schachgruppe Deutsche Bahn/BSW



DEUTSCHER BETRIEBSSPORTVERBAND e.V.

Mitglied des Deutschen Olympischen Sportbundes

AUSSCHREIBUNG

XIV. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Schach 2014

- Lizenzgeber:** Deutscher Betriebssportverband e.V. (DBSV)
- Ausrichter:** ZMDI Schachfestival Dresden e.V.
- Wettbewerb:** Mannschaftswettbewerb im Schach für Vierermannschaften mit 2 Ersatzspielern.
- Spielort:** Wyndham Garden Dresden Hotel
Wilhelm-Franke-Straße 90, 01219 Dresden
- Termin:** Donnerstag, 20. November bis Sonntag 23. November 2014
- Turnierleiter:** Martin Sebastian (IA, IO)
- Teilnehmer:** Alle Firmenteams, Betriebsteams, Behördenteams etc.
Auswahlteams aus verschiedenen Unternehmen erhalten keine Startberechtigung.
Die einzelnen Spieler müssen Mitglieder einer dem DBSV angehörenden Betriebssportgemeinschaft sein. Hinsichtlich der Spielberechtigung gelten die Regeln des jeweiligen Betriebssportverbandes.
Die Mitgliedschaft ist durch den Spielerpass oder durch eine schriftliche Bestätigung des entsendenden Landesverbandes zu belegen.
- Spielmodus:** 7 Runden Schweizer System, mit 70 Min. / 40 Züge und 15 Min. / Rest.
Vom ersten Zug an werden je Zug 30 Sekunden hinzugefügt.
Die Wartezeit beträgt 30 Minuten. Es gelten die aktuellen FIDE-Regeln.
- Wertung:** A) Mannschaftswettbewerb:
1. Mannschaftspunkte, 2. Brettunkte, 3. Buchholzwertung, 4. Los
B) Brettwertung:
1. Punkte, 2. Buchholzwertung, 3. Sonneborn-Berger, 4. Los
- Zeitplan:**
- | | | |
|------------------------|---------------|---------------------------|
| Mittwoch, 19.11.2014 | 18:00 – 19:00 | Registrierung am Spielort |
| Donnerstag, 20.11.2014 | 08:00 – 08:30 | Registrierung am Spielort |
| Donnerstag, 20.11.2014 | 08:45 Uhr | Eröffnung |
| Donnerstag, 20.11.2014 | 09:00 Uhr | 1. Runde |
| Donnerstag, 20.11.2014 | 14:00 Uhr | 2. Runde |
| Freitag, 21.11.2014 | 09:00 Uhr | 3. Runde |
| Freitag, 21.11.2014 | 14:00 Uhr | 4. Runde |
| Sonnabend, 22.11.2014 | 09:00 Uhr | 5. Runde |
| Sonnabend, 22.11.2014 | 14:00 Uhr | 6. Runde |
| Sonntag, 23.11.2014 | 09:00 Uhr | 7. Runde |
| Sonntag, 23.11.2014 | ca. 13:30 Uhr | Siegerehrung |

Preise: A) Mannschaftswettbewerb:
Platz 1 – 3 Pokal, Urkunde und Medaillen
B) Brettwertung (Einzel):
Platz 1 – 3 Urkunden und Medaillen

Teilnahmegebühr: 110 € pro Mannschaft.
einzuzahlen auf das Konto des ZMDI Schachfestival Dresden e.V.
IBAN: DE 91 8505 0300 3120 070 105
BIC: OSDDDE81XXX
Zahlungsgrund: Startgeld XIV. DBMM 2014 + Mannschaftsname
Im Startgeld sind die Lizenzgebühren für den DBSV enthalten. Eine Rückerstattung der Startgebühren bei Absage einer Mannschaft ist ausgeschlossen.

Anmeldung: Martin Sebastian
Langestr. 10, 15370 Fredersdorf-Vogelsdorf
bevorzugt per Email an makuseb@aol.com
mit dem Namen der Mannschaft, vorläufiger Aufstellung und Telefonnummer.
Die Meldung wird erst nach dem Eingang des Startgeldes auf dem Konto des Ausrichters rechtskräftig.

Anmeldeschluss: 10. November 2014

Übernachtung: **Schachfestival-Sondertarif im 4-Sterne-Wyndham Garden Dresden Hotel:**

EZ mit Ü/F: 60,00 €, ab 3 Nächte 57,00 €, ab 8 Nächte 54,00 €

DZ mit Ü/F: 76,00 €, ab 3 Nächte 73,00 €, ab 8 Nächte 70,00 €

Die Bezahlung der Übernachtung erfolgt durch die Teilnehmer am Anreisetag direkt an der Rezeption des Hotels.

Reservierungen zu diesem Tarif sind nur über den ZMDI Schachfestival Dresden e.V. möglich, bitte bei der Anmeldung der Mannschaft angeben.

Wegen der großen Nachfrage wird um eine möglichst frühzeitige Reservierung gebeten. Erfolgt bis 10. November 2014 kein Eingang des Startgeldes, behält sich der Ausrichter eine Stornierung der Hotelbuchung vor. Es gelten die AGB des Wyndham Garden Dresden Hotel und die Bedingungen des Schachfestival-Sondertarifs.

Haftung: Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Verletzungen, Beschädigungen und Verlusten jeglicher Art.

Vorbehalte: Die Turnierleitung behält sich notwendige Änderungen vor.

Sonstiges: Während des Turniers finden weitere Schachveranstaltungen am Turnierort bzw. im gleichen Turniersaal statt, u.a. ein Frauenturnier mit den besten 10 Spielerinnen des Deutschen Schachbundes. Informationen gibt es auf der Internetseite des Ausrichters – www.schachfestival.de

Das Mitbringen eigener Speisen und Getränke in das Turnierareal ist untersagt.

Dresden, im März 2014

1. Offene Blitzschachmeisterschaft der SV Senat 2014

Spielort SenStadt, Württembergische Str. 6, 5. OG, Raum 501, 10707 Berlin
Fahrverbindung U-Bhf. Fehrbelliner Platz (U3 + U7), Bus 101, 104, 115

Modus 5 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie. Blitzregeln. Partieergebnisse = 1, ½, 0.
 Rundensystem (ggf. Vor- und Endrunde/Finalspiel(e)), ggf. 11x CH-System.
 Doppeltes Rundensystem bis 6 Teilnehmer (TN).

Gespielt werden 10 Vorrunden ab 19.00 Uhr (1. Vorrunde ggf. später als 19 h wegen HV)

| | | | | |
|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|-------------------------|
| 1 – Do 22.05.14 | 2 – Do 05.06.14 | 3 – Do 19.06.14 | 4 – Do 11.09.14 | 5 – Mo 29.09.14 |
| 6 – Do 09.10.14 | 7 – Mo 20.10.14 | 8 – Do 30.10.14 | 9 – Do 13.11.14 | 10 – Mo 01.12.14 |

Je Vorrunde erhalten für die Plätze

| | | | | |
|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------|
| 1. = 25 Punkte | 2. = 20 Punkte | 3. = 16 Punkte | 4. = 12 Punkte | 5. = 10 Punkte |
| 6. = 8 Punkte | 7. = 6 Punkte | 8. = 4 Punkte | 9. = 2 Punkte | 10., 11. ... = 1 P. |

Bei Punktgleichheit entscheiden

1. mehr Siege,
2. mehr Siege mit Schwarz,
3. Spiel gegeneinander,
4. SoBe-Wertung.

Für jede ordnungsgemäße Teilnahme an einer Vorrunde erhält jeder 1 Bonuspunkt (insgesamt max. 10), den/die derjenige als Vorgabe ins Finale mitnimmt.
 Geplant ist, wer alle 10 Vorrunden ordnungsgemäß absolviert, erhält 1 Treue-Bonuspunkt für das Finale der nächsten (2. Offenen) Blitzschachmeisterschaft der SV Senat, den derjenige als Vorgabe ins Finale mitnimmt.

Die Punktbesten der Plätze 1-10 qualifizieren sich für das A-Finale.
 Die Punktbesten der Plätze 11-20 qualifizieren sich für das B-Finale.
 Die Punktbesten der Plätze 21-30 qualifizieren sich für das C-Finale.
 Ggf. weitere Finals (D, E, ...).

Bei Punktgleichheit entscheiden mehr ordnungsgemäß gespielte Vorrunden.
 Das Finale bzw. die Finals finden statt am Do 11.12.2014 um 19.00 Uhr im Rahmen der Weihnachtsfeier.

Startgeld Kein

Geldpreise Keine

Vorsitzender, Nationaler Schiedsrichter: Detlef Getzuhn ☎ Privat 030 – 712 24 07 (BlitzM2014) 06052014

Zum 47-jährigen Bestehen der Abteilung Schach: Gründung 07.09.1967

| | |
|-----|---|
| 13. | Offene 17-Min-Einzel-Schnellschachmeisterschaft am Montag 08.09.2014 um 17.30 Uhr |
|-----|---|

Modus Einzelmeisterschaft mit 17 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie.
 Rundensystem (ggf. Vorrunde u. Finalspiel(e)), ggf. 7 Runden Schweizer System.

Hinweise zu Blitzmeisterschaften der FV Schach e.V.:

- voraussichtlich Mi 01.10.2014 MannschaftsBlitzMeisterschaft Formel 1800)
- voraussichtlich Mi 03.12.2014 MannschaftsBlitzMeisterschaft) wohl jeweils 18.00 Uhr
- voraussichtlich Mi 11.02.2015 EinzelBlitzMeisterschaft)



18. SV OSRAM – OPEN



Die Schachabteilung Berlin der SV OSRAM e.V. lädt ein zum
18. SV OSRAM – Schnellschach – Open



Das 7. Turnier des Berliner Schnellschach Grand Prix 2013/14.

- Wann :** Samstag, 10. Mai 2014
Beginn : 10:00 Uhr , Ende voraussichtlich 14:00 Uhr
Wo : OSRAM Bildungszentrum
Nonnendammallee 44
13629 Berlin - Siemensstadt
Fahrverbindung : U-Bahn-Linie 7, Bhf. Paulsternstraße ; Bus 139
Was : Schnellschach (15-Min.-Partien); 7 Rd. Schweizer System,
maximal 70 Teilnehmer
Mitzubringen : Personalausweis (Zutritt Werksgelände)
Startgeld : 5,- EUR je Teilnehmer für Imbiß und Sachpreise
Anmeldung : Bitte bis 08.05.2014 persönlich, telefonisch oder per Email an
SV-OSram-Open@fvschach.de

Mit sportlichem Gruß
Bernhard Riess

SV OSRAM e.V., Abt. Schach Berlin
Mobil **0177 - 752 43 78**
E-Mail br@fvschach.de